



# Stadt Niederkassel

## BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

<b>Auszug aus der Sitzung vom:</b>	<b>Planungs- und Verkehrsausschuss</b>	<b>Niederschrift zur Sitzung 01.09.2022</b>
------------------------------------	--	---

### 8. **Mitteilungen und Anfragen**

#### **Mitteilungen**

a) des Ausschussvorsitzenden

**Ausschussvorsitzender Himmelrath, CDU**, informiert darüber, dass bezüglich des Themas „Fahrradstraße“ inzwischen an zwei Stellen im Bereich Uferstraße/Burgstraße die Verkehrsschilder errichtet wurden.

b) der Verwaltung

**Die Verwaltung** informiert über die Situation, die sich am Montag, den 29.08.2022, im Bereich der Lenastraße im Zuge der Baumaßnahmen des Rhein-Sieg-Kreises ergeben hat. Das Thema sei bereits im Bauausschuss am 30.08.2022 thematisiert worden. Grund für die chaotische Situation sei die Tatsache, dass die vom Rhein-Sieg-Kreis beauftragte Baufirma auf der Bus-Umleitungsstrecke die notwendigen Halteverbotsschilder nicht rechtzeitig und zum Teil falsch aufgestellt habe. Nach Kenntnisnahme dieses Umstandes habe die Verwaltung direkt Kontakt zum Rhein-Sieg-Kreis, der für die Baumaßnahme verantwortlich ist, aufgenommen. Die Reaktion von dortiger Seite sei unzureichend gewesen. Die Öffnung der Straße am Nachmittag sei auf Vorschlag der Stadt Niederkassel geschehen. Für die heutige Sitzung des Planungs- und Verkehrsausschusses seien die zuständigen Personen vom RSK eingeladen worden, jedoch sei von dortiger Seite niemand dieser Einladung nachgekommen.

#### **Anfragen von Ausschussmitgliedern**

**Ausschussmitglied Nauroth, B90/Grüne**, schildert, dass er sich am Montagmorgen als direkter Anlieger der Lenastraße aufgrund der vorherrschenden Situation hilfeschend an das Ratsbüro gewendet habe und sich explizit für die Reaktion und das Tätigwerden von dortiger Seite bedanken möchte. Es hätten unzumutbare Zustände vor



## Stadt Niederkassel

Ort geherrscht, sodass er diverse Fragen an den Kreis gesendet habe, jedoch nur unzulängliche Antworten erhielt. Er verweist auf die diesbezüglich ausgeteilte Tischvorlage (Vorlagen-Nr. 0875/2020-2025). Er ergänzt, dass die Stadt Niederkassel über Social Media heftig kritisiert werde und empfiehlt, dass die Verwaltung hier klarstellen solle, dass die Zuständigkeit beim Kreis läge.

Dem Ausschuss lag folgende Tischvorlage (0875/2020-2025, Auszug aus E-Mail von Ausschussmitglied Nauroth, B90/Grüne) vor:

---

### **Sachverhalt:**

Im Vorfeld zur heutigen Sitzung des PV hatte das Ausschussmitglied Nauroth Fragen zur Baumaßnahme des Rhein-Sieg-Kreises „Sanierung der Kreisstraße 22 (Berliner Straße)“ an die Verwaltung gerichtet. Diese hat die Fragen zur Beantwortung dem Kreis als ausführenden Straßenbaulastträger übergeben.

Die Fragen und die Antworten des Rheins-Sieg-Kreises werden im Folgenden abgedruckt (Auszug aus E-Mail des Rhein-Sieg-Kreises vom 01.09.2011, 11:21 h):

- Welche alternativen Ausweich- und Umleitungsrouten wurden seitens des Kreises/der RSVG geprüft/in Betracht gezogen? Eignen sich die Pastor-Hochherz-Straße oder das Wolfspfadchen nicht aufgrund ihrer Breite und der durch die seitlichen Parktaschen in weiten Teilen der Straße sehr viel entspannteren Parksituation viel besser als Busausweichrouten?

*Die Umleitungstrecken wurden in einem gemeinsamen Termin mit allen Beteiligten (Stadt, Polizei, RSVG etc.) am 04.03.2022 abgestimmt und als beste Ausweichstrecke festgelegt.*

- Wie wird die Umsetzung der Verkehrsanweisungen durchgesetzt und Fehlverhalten geahndet? Am Montag wären alleine in Lülisdorf Fahrerlaubnisse en gros zu entziehen gewesen.

*Wie bei sonstigen verkehrsrechtlichen Anordnungen erfolgt die Umsetzung über die zuständigen Behörden.*

- Wie kann die Ausschilderung der Umleitungen, die teilweise missverständlich sind, verbessert werden?



## Stadt Niederkassel

*Die Ausschilderung wurde durch die beauftragte Firma zunächst unvollständig ausgeführt. Eine Nachbesserung ist zwischenzeitlich erfolgt und wird heute Vormittag nochmals durch unsere Bauleitung kontrolliert.*

- Wie wird sicher gestellt, dass solche Pannenkettens bei zukünftigen Baumaßnahmen nicht wieder passieren?

*Der Rhein-Sieg-Kreis beauftragt – im Regelfall nach förmlichen Vergabeverfahren – Fachfirmen mit den entsprechenden Arbeiten. Eine Bauleitung erfolgt jeweils sowohl durch externe, vom Kreis beauftragte Ingenieurbüros als auch durch eigene Mitarbeiter\*innen. Der Rhein-Sieg-Kreis bedauert es, dass es vorliegend zu Problemen gekommen ist. Eine lückenlose Kontrolle ist jedoch unmöglich.*

---

Ende der Tischvorlage